Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 26. November 2018 um 21:01 Uhr

Gegen Sattelzug geschleudert

Ehepaar gerät in Gegenverkehr und stirbt in den Trümmern seines Golfs

Montag 26. November 2018 - **Vennebeck (wbn). Zwei Menschenleben hat der schwere Verkehrsunfall auf der B 482 in Porta Westfalica-Vennebeck gefordert. Es handelt sich um ein Ehepaar aus Petershagen im Kreis Minden-Lübbecke.**

Der 73 Jahre alte Golf-Fahrer und seine 68-jährige Frau befanden sich auf dem linken Fahrstreifen in Richtung Norden und wollten bei der Einfädelung auf nur noch eine Spur nach rechts wechseln als sie mit einem dort fahrenden VW Fox einer 23 Jahe alten Frau seitlich kollidierten. Während die aus Minden stammende Fahrerin nach rechts auf den Grünstreifen geriet driftete der Golf-Fahrer in den Gegenverkehr und prallte gegen einen Satterlzug.

Fortsetzung von Seite 1 Der Golf schleuderte sodann in den Graben und blieb ebenso wie der VW Fox auf dem Dach liegen. Der Brummi wiederum kippte auf die Seite. Das verunglückte Ehepaar starb noch an der Unfallstelle. Die Bergung des Sattelzuges hat noch bis in die späten Abendstunden gedauert. Der Sachschaden wird auf mehr als 100.000 Euro geschätzt. Nachfolgend der Bericht der Polizei aus Porta Westfalicfa: „Der schwere Verkehrsunfall auf der B 482 in Porta Westfalica-Vennebeck (Kreis Minden-Lübbecke) hat zwei Todesopfer gefordert. Ein 68 und 73 Jahre altes Ehepaar aus Petershagen (Kreis Minden-Lübbecke) starb noch an der Unfallstelle.

Eine weitere in den Unfall verwickelte 23-jährige Autofahrerin aus Minden erlitt ebenso wie der aus Litauen kommende 63-jährige Lkw-Fahrer leichte Verletzungen.

Nach vorläufigen Erkenntnissen der Polizei war das Ehepaar mit ihrem VW Golf gegen 14.20 Uhr aus Richtung der A2 kommend auf der Bundesstraße unterwegs. Am Steuer saß der 73-Jährige, neben ihm seine Frau. Der Senior befand sich mit seinem Wagen auf dem linken von zwei in Richtung Norden verlaufenden Fahrstreifen. Noch vor der Einfädelung auf nur noch eine Fahrspur beabsichtigte er nach rechts zu wechseln. Dabei kam es offenbar zur seitlichen Kollision mit dem dort fahrenden VW Fox der 23-Jährigen, die entgegen ersten Meldungen allein in ihrem Pkw saß.

Während der VW der Mindenerin nach rechts auf den Grünstreifen kam, driftete der Golf des 73-Jährigen in den Gegenverkehr. Hier kam es zum Zusammenstoß mit dem Sattelzug. Anschließend schleuderte auch der Golf in den Graben. Beide Pkw überschlugen sich und blieben jeweils auf dem Dach liegen. Für das Ehepaar kam jede Rettung zu spät. Der Lkw kippte auf die Seite. Seine aus Fette für die Lebensmittelherstellung bestehende Ladung blieb im Tank. Allerdings sorgten ausgelaufene Betriebsstoffe sowie der Dieselkraftstoff für eine rutschige Fahrbahn.

Die Bergung des Sattelzugs wird voraussichtlich bis in die späten Abendstunden dauern. Zudem muss noch durch eine Spezialfirma die Reinigung der Straße erfolgen. Daher ist die B 482 weiterhin in beide Richtungen voll gesperrt. Den Schaden beziffert die Polizei auf über 100.000 Euro.“